

Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 57.

Mittwoch den 8. März

1871.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgebrochen:

Adelhaidsstraße 1 (im abge- schlossenen Parterre-Stock), Dohheimerstraße 12 (im ab- geschlossenen 1. Stock), Emersstraße 27b, 31, Friedrichstraße 2 (Hinterh.), Goldgasse 23, Karlstraße 16, Kirchhofsgasse 8 (Hinterh.), Ludwigstraße 2, 8,	Lehrstraße 10, Langgasse 22 (alleinstehendes Gartenhaus), 43 (im abge- schlossenen 3. Stock), Platterstraße 17, Wellstraße 3 (Hinterhaus, Seitenbau rechts), Wilhelmstraße 5 (Seitenbau), Kapellenstraße 19 ist von Bodeninfektion frei.
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 6 neue Fälle.
Bestand an Kranken 86,
davon in 15 Häusern der Stadt . . . 20,
" in den Baracken 66.

Wiesbaden, den 7. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.
Seyfried. Dr. Bidel.

Gefunden ein Foulardtuch und eine Broche.

Wiesbaden, 6. März 1871. Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.



**Nassauische
Eisenbahn.**

Die Arbeiten und Lieferungen behufs Erbauung eines Directions-
Gebäudes hiersebst sollen im Wege der öffentlichen Submission
vergeben werden und zwar:

	Thlr.	Sgr.	Pf.
Erdb-, Maurer- und Steinhauerarbeiten, ver- anschlagt zu	16575	25	4
Zimmerarbeiten veranschlagt zu	5094	29	2
Dachbederarbeiten	687	14	6
Spenglerarbeiten	504	19	—
Stuccatur- u. Verputzarbeiten	2886	17	—
Schlosserarbeiten	155	12	—
Lieferung der Thonwaren	332	—	—

Die Pläne, Preisverzeichnisse, Kostenanschläge und Uebernahms-
Bedingungen liegen auf dem Bureau der Königl. Eisenbahn-
Direction im Empfangs-Gebäude der Nassauischen Eisenbahn
hiersebst zur Einsicht offen und können daselbst auch die Sub-
missions-Formularien in Empfang genommen werden.

Die Submissions-Offerten sind portofrei und versiegelt mit
der Aufschrift: „Submission auf Bauarbeiten an dem Directions-
Gebäude“ bei unterzeichneter Direction spätestens

Mittwoch den 15. März l. Js. Vormittags 11 Uhr
abzugeben, zu welcher Zeit die Eröffnung der eingegangenen
Offerten in Gegenwart der etwa erscheinenden Submittenten
stattfinden wird.

Später eingehende oder nicht bedingungsgemäße Offerten
bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

113 **Königliche Eisenbahn-Direction.**

Bekanntmachung.

Auf Anordnung der Königl. Prov.-Intendantur 8. Armee-
Corps soll die Reinigung von circa 20,000 wollenen Bettdecken
und 10,000 Stück leinenen Strohsäcken an den Mindestfordernden
vergeben werden.

Es ist zu diesem Ende auf Dienstag den 14. d. Mts. Vor-
mittags 11 Uhr öffentlicher Submissions-Termin im Bureau
der unterzeichneten Verwaltung anberaumt, zu welchem schrift-
liche versiegelte Anerbietungen einzureichen sind.

Die dem Reinigungsgeschäft zum Grunde gelegten Bedingungen
können ebendasselbst eingesehen werden.

Mainz, den 6. März 1871.

423

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

14530

Am Donnerstag den 9. März l. Js. Vormittags 10 Uhr läßt
die unterzeichnete Compagnie in der Artilleriekaserne dahier die
aus einer Untersuchungssache gegen einen Marktender herrührenden
Gegenstände, als: mehrere Pferdebeden, Taschentücher, Hemden,
Schuhe, Stiefeln u. öffentlich meistbietend gegen gleich baare
Zahlung verkaufen.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Ersatz-Compagnie Hess. Jäger-Bataillons No. 11.

Bekanntmachung.

Montag den 13. März l. Js. Vormittags 10 Uhr
kommen in dem hiesigen Stadtwalde District **Gehren 2r Theil:**

6 $\frac{3}{4}$ Klafter gemischtes Prügelholz,

4950 Stück gemischte Wellen

zur öffentlichen Versteigerung.

Der Sammelplatz ist auf dem Kloster Clarenthal.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Porzellan-Versteigerung.

Donnerstag den 9. d. Mts. und nöthigenfalls den folgenden
Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an-
fangend, wird die Versteigerung von Porzellanwaaren in dem
hiesigen Rathhauseaal fortgesetzt.

Wiesbaden, den 7. März 1871.

Der Bürgermeister II.

14618

Conlin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 9. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr will die
israelitische Cultusgemeinde zu Wiesbaden, bestehend aus den
israelitischen Gemeinden zu Wiesbaden, Dohheim und Sonnenberg
und vertreten durch ihren Vorsteher, Herrn Kaufmann Philipp
Fehr zu Wiesbaden, ihr altes Synagogen-Gebäude, einstöckig und
54 Fuß lang und 36 Fuß tief, mit daranstoßendem Wohngebäude
27' 1g. 36' tf. nebst dem zugehörigen Hofraum, Grund und Boden
von 20 Ruthen 37 Schufen, Nr. 4268 des Stockbuchs, belegen
in der Schwalbacherstraße zwischen Heinrich Hartmann Wittwe
und Kaspar Reutershan, in dem hiesigen Rathhause zum **dritten**
und letzten Male versteigern lassen.

Die Bedingungen können dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1871.

Der Bürgermeister II.

242

Conlin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 15. März Vormittags 9 Uhr läßt Frau Oberstleutnant Scholz Wittwe von hier in dem Hause Louisenstraße No. 2 dahier allerlei Mobilien, bestehend in Tischen, Kommoden, Bettstellen, Bettwerk, einem zwei- und einem dreiarmligen Küste, Weißzeug, verschiedenem Eisenwerk, darunter ein Treppengeländer u., wegen Wohnungsveränderung gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 7. März 1871. Der Bürgermeister H. Coulin.

Haus-Versteigerung.

Donnerstag den 16. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr will Herr Schlossermeister Johann Krieger von hier ein dreistöckiges Wohnhaus 43' lq. 42' vergl. st. nebst zweistöckigem Seitenbau 42' lq. 17' st. und 20 Rth. 30 Sch. Hofraum, belegen in der Schwalbacherstraße zw. der Stadtgemeinde Wiesbaden und Philipp Dormann, mit oberoormundschaflichem Consense in dem hiesigen Rathhause abtheilungshalber zum zweiten Male versteigern lassen.

Die Hofraithe eignet sich besonders wegen ihrer günstigen Lage in der Nähe der Kasernen zu jedem Geschäftsbetriebe.

Wiesbaden, 24. Februar 1871. Der Bürgermeister H. Coulin.

Impfung.

Heute Mittwoch von 11—12 Uhr Fortsetzung der öffentlichen Impfung für ungeimpfte Kinder in der Schule auf dem Michelsberg.

Einladung.

Mittwoch den 8. März Nachmittags 3 Uhr Sitzung der größeren Vertretung der evangelischen Kirchengemeinde

im Rathhause dahier, wozu die verehrlichen Mitglieder ergebens einladet

A. Ohly, Consistorialrath.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung der beiden in der Sitzung vom 22. Februar erwählten Commissionen;
- 2) Ersatzwahl dreier ausgeschiedener Mitglieder.

267

Holzversteigerung.

Montag den 13. März l. Js. wird im Jdsheimer Stadtwald folgendes Gehölz versteigert:

1) im Distrikt Schindkaut:

- 1 Eichenstamm von 17 Cubikfuß,
- 107 Kiefernstämme von 5234 Cubikfuß,
- 21 Kiefer Kiefernholz;

2) im Distrikt Jungelshausen:

- 29 Eichenstämme von 2431 Cubikfuß.

Das Holz ist von vorzüglicher Qualität und zur Abfahrt gut gelegen.

Der Anfang wird Vormittags 10 Uhr im Distrikt Schindkaut an der Straße nach Esch gemacht.

Jdsheim, den 6. März 1871. Der Bürgermeister. Frölich.

59

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 21. Februar l. J. wird Mittwoch den 8. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. März 1871. Der Gerichts-Executor. Ullius.

339

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung zu Wiesbaden werden Donnerstag den 9. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) ein Kanape mit sechs Stühlen, 2) ein Kanape mit drei Sesseln, 3) ein Schlafsofa, 4) ein Glaschrank, 5) ein Tisch, 6) ein Schreibpult, 7) ein Kleiderschrank und 8) eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. März 1871. Der Gerichts-Executor. Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts vom 18. Februar wird Mittwoch den 8. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Deconomiwagen versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. März 1871. Der Gerichts-Executor. Ullius.

339

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 21. Februar l. Js. werden Mittwoch den 8. März Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Kommode und ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. März 1871. Der Gerichts-Executor. Ullius.

339

Notizen.

Heute Mittwoch den 8. März, Vormittags 10 Uhr: Fortsetzung der Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Breithardt, Gemarkung Stedenroth, im Distrikt Bäckerweg u., in der Nähe des Hofes Georgenthal. Zusammenkunft auf dem Hof Georgenthal. (S. Tgbl. 54.)

Versteigerung von Nachlasseffecten der Juliane Müller in der Stadt, in dem Rathhause dahier. (S. Tgbl. 56.)

Holzversteigerung im Dohheimer Gemeinewald Distrikten Hatt Haag und Grund 1r und 2r Theil. (S. Tgbl. 56.)

Die Verloosung des Lotterie-Bazars

Ihrer Königl. Hoheit der Frau Prinzessin Carl von Preußen hat unter specieller Controle der Königl. Polizeibehörde stattgehabt und sind bei derselben die Gewinne 1— auf die nachstehend verzeichneten Loos-Nummern gefallen.

No. der Loos.	der Gew.	No. der Loos.	der Gew.	No. der Loos.	der Gew.	No. der Loos.	der Gew.	No. der Loos.	der Gew.
628	1	2209	19	4481	37	1489	55	4911	73
1427	2	541	20	895	38	2066	56	4708	74
2625	3	322	21	2234	39	24	57	2070	75
1222	4	4920	22	3015	40	4413	58	1076	76
44	5	4103	23	4129	41	854	59	1084	77
759	6	3758	24	4045	42	2228	60	4050	78
4160	7	2185	25	2082	43	4176	61	848	79
4255	8	2663	26	4262	44	1477	62	1746	80
1529	9	1862	27	3645	45	3871	63	4722	81
3618	10	1268	28	166	46	260	64	3588	82
437	11	828	29	909	47	3876	65	3972	83
1511	12	3832	30	3024	48	2259	66	843	84
3414	13	3944	31	3578	49	3457	67	3316	85
513	14	600	32	3819	50	589	68	3108	86
3826	15	889	33	1470	51	630	69	644	87
546	16	3597	34	409	52	4130	70	1008	88
1313	17	3161	35	519	53	4213	71	4937	89
3815	18	372	36	992	54	3686	72	4188	90

Die resp. Gewinne sind gegen Abgabe des Looses bei Fr. Bouffier, Villa Württemberg, Parkstraße Nr. 9, Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 1. März 1871. Fr. Bouffier.

Möbel zu verkaufen Nerostraße 16:

Einige Polster-Garnituren, Kanape, Schreibkommoden, Schreibe, ein Spiegelschrank, Silber- und Bücherschränke, Kommode, Tische, Stühle, Kanape's, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Haar- u. Seegras-Matrassen, sowie zweischläfige Federbetten. 149

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 8. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 3 Uhren, 4 Bilder, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 6 Kanape's, 6 gepolsterte Stühle, 1 Kleiderschrank, eine Parthie Eichen-Werkholz, 3 Hobelbänke mit vollständigem Werkzeug, versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. März 1871. Der Gerichts-Executor.
339 Klug.

Rheindampfschiffahrt. Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 20. Februar 1871 ab:

Von Biebrich nach Cöln 10¹/₄ Uhr Morgens,
Coblenz 12¹/₄ Uhr Mittags.

"Billets" und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei P. & W. Biekel, Langgasse 10.
Biebrich, den 20. Februar 1871.

80 Der Agent: J. Clouth.

Pianoforte-Lager

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

Zur Friedens-Feier!

Illuminations-Lämpchen,
bengalisches Feuer,
Feuerwerk aller Art und
Transparente

empfehlst Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31. 14164

Eisencarat

359

des Jos. Fürst, Apotheker in Prag,

heilt alle **Großveulen** binnen 8 Tagen.

1 Schachtel 28 fr. jüdd. Währ. = 8 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei H. Wenz, Spiegelgasse.

Frische Weintrauben

von außergewöhnlicher Schönheit und Güte sind wieder eingetroffen bei

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 14565

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfehlst: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48.,
superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. f. Souchong zu
fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. f. Pecco zu
fl. 4. Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Bonner Cement, Brohler Trak

und Binger Aalk bei

289 Jos. Berberich.

Kepfel per Rumpf 10 fr. Langgasse 21.

14351

Polster-Möbel, als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel,
Divans, Chaises longues u. dgl. billig zu ver-
kaufen bei **W. Sternberger**, Marktplatz 3. 11376

Mauritiusplatz 2 sind neue tannene **Bettstellen**, Brandkissen,
ein Holzsoffer, ein neuer ovaler Ausziehtisch von Nussbaumholz
(polirt), welcher sich auch für ein Salontisch eignet, zu ver-
kaufen. 13567

Deutschen und ewigen Kleesamen in schönster
Waare empfiehlt

14615

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Umzugshalber zu verkaufen: Ein schönes Porzellan-Service,
ein Gaslüster, Kaunth, mehrere Kanapes, Kommoden, ein zweith.
sehr großer, eigener Kleiderschrank, halbrunde Tische, Spiegel,
Waschtische, Fenster-Gallerien, gemalte Rouleaux, Feldbettstelle,
Kleiderhängen, Waschkästle, Bilder, Bilderrahmen, Wasserflaschen
und Gläser, viele Porzellan-Sachen, zweith. Küchenschrank ohne
Aufsatz, Reale, Tapourets, Klavierstuhl mit Schublade, mehrere
gute vollständige Betten, verschiedenes gutes Bettwerk, Seegras-
Matrassen und viele andere Hausaltungsgegenstände Nerostraße 30.

Damen, welche sich ihre **Garderobe** selbst anzufertigen
wünschen, aber im Zuschneiden und Einrichten derselben nicht
bewandert sind, empfiehlt sich eine perfekte Schneiderin; auch
werden daselbst **Damenkleider** geschmackvoll und modern an-
gefertigt Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch. 14534

Eine Näherin empfiehlt sich im Anfertigen von **Herrnhenden**,
sowie der Damenwäsche; auch geht dieselbe mit der Maschine
außer dem Hause. Näheres Expedition. 14524

Ein gut erhaltenes **Softhor**, von Eichenholz 10' 2" hoch
10' 4" breit mit Beschlag, und eine stark verdoppelte Thüre mit
Beschlag, 7' 5" hoch 4' breit, sind billig zu verkaufen. Näheres
Saalgasse 16. 14568

Ein französischer **Guirassierhelm**, ditto Säbel und Pistole
werden zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter
M. A. 4 besorgt die Expedition d. Bl. 14572

On désire acheter le casque, ainsi le sabre et pistolet
d'un cuirassier français. Off. sous M. A. 4 à l'expédition
de cette feuille. 14572

Ein **Garten**, vis-à-vis der Nicolas- und Adelhaidstraße, ist
zu verpachten. Näheres in der Expedition. 14567

Es wird Wäsche zu Waschen und Bügeln angenommen Faul-
brunnenstraße 6 eine Stiege hoch. 14546

Helenenstraße 1 sind ein **Bett**, zwei Sophas, ein Spiegel und
ein großer Kleiderschrank umzugshalber zu verkaufen. 14170

An- und Verkauf von getragenen Herrenkleidungsstücken
jeder Art bei **A. Görlach**, Nibelberg 5. 12813

Ein noch gut erhaltenes **Rollwägelchen** ist billig zu ver-
kaufen. Näheres Expedition. 13100

Gebrauchte **Fenster** und eichene Thüren werden billig ab-
gegeben Metzgergasse 19. 14321

Sehr gute **Regenfässer** zu verkaufen Emserstraße 3. 14374

Mehrere gute **Damensättel** sind zu verkaufen. Näheres
Louisenstraße 1. 14185

Ein **Damenpferd** zu kaufen gesucht. Off. unter A. F. 16
bei der Expedition abzugeben. 13670

Ein in der Nähe der Trinthalle gelegenes **Haus** mit Garten,
lehterer zu Baupläzen geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8767

Kleine Webergasse 5 im 3. Stock sind verschiedene **Tische** und
Stühle, sowie einige **Gardinen** zu verkaufen. 14105

Ein kleiner, blauer **Sonnenschirm** wurde von der Kapelle
bis in die Taunusstraße verloren. Man bittet, denselben Lang-
gasse 38 abzugeben. 14621

Neue, reichvergoldete **Pfeilerspiegel** mit Consoles und vergoldete **Querspiegel** mit französischen Gläsern sind unter dem Fabrikpreis gegen baar abzugeben in der

Möbelfabrik Fischerfeldstraße 11 in Frankfurt a. M.

41

Strohhutwaschen.

Meine geehrten Kunden ersuche ich, **Strohhüte zum Waschen u. Faconniren** mir gef. jetzt schon senden zu wollen, damit ich rechtzeitige Ablieferung versprechen kann.

Ed. Fraund jr., Hutmacher,
12483 **Langgasse 23.**

Die erste Sendung Strohhüte

ist eingetroffen und empfehle solche zu sehr billig gestellten Preisen. Auch werden von jetzt an Strohhüte zum Waschen, Faconniren und Färben nach jeder beliebigen Façon angenommen und bald und bestens besorgt.
C. Schmidt-Diefenbach,
14434 **Kirchgasse 30.**

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich das Waschen und Faconniren der Strohhüte schnellstens besorge.
14492 **A. Kaschau, Modistin, 3 Mauritiusplatz 3.**

Strohhüte.

Herrn- und Knaben-Strohhüte werden gewaschen, gefärbt und faconnirt bei
14085 **Chr. Fraund sen., Goldgasse 18.**

Strohhüte

werden gewaschen, gefärbt und faconnirt bei
13793 **C. A. Bender, Neugasse 17.**

Aufgezeichnete **Weiß-Stickerien** zu sehr billigen Preisen, sowie jedes Muster nach Angabe aufgezeichnet, Buchstaben in Wäsche mit unbläsbarer Tinte gezeichnet, empfiehlt
13662 **Frau Anna Assmann,**
8a Langgasse 8a.

Mein Lager fertiger Spiegel empfehle ich zu den bekannten billigen Preisen.

13576 **A. Bauer, Metzgergasse 14.**

Wasserdichte, geruchlose **Unterlagkissen** (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt
Carl Daum, Spiegelgasse 6. 7244

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer,** Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 249

Ein **Kindervägelchen** ist zu verkaufen. Näheres Paulbrunnenstraße 5 im Hinterhaus. 14599

Eine noch gut erhaltene **Waschmaschine** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 14590

Nömerberg 7 Hinterh. ist eine **Wiege** zu verkaufen. 14602

Ruhrkohlen

sind direct vom Schiffe an der Dörsenbach zu beziehen.

A. Homberger, Moritzstraße 7. 14408

Ruhrkohlen

frisch aus den Bechen sind zu beziehen bei

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonus, Emserstraße 18a.** 12970

Ruhrkohlen

bester Qualität, frische und südreiche Waare, können wieder direct vom Schiff bezogen werden von

13974 **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.**

Ruhrkohlen bester Qualität sind eingetroffen und direct vom Schiff zu beziehen bei
14392 **A. Brandsehl, Mühlgasse 4.**

Ruhr-Kohlen

ist die erste Ladung direct aus den Gruben eingetroffen und von Schiffen zu beziehen bei

J. K. Lembach in Siebich, 10

Beste Ruhrkohlen, klein gemachtes **Buchenscheitholz** sowie **Wellen** sind zu haben bei
13892 **Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.**

Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

G. D. Linnenkohl,
13707 **Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.**

Ruhrkohlen sind frisch aus den Gruben fortwährend zu beziehen bei
12929 **P. Blum, Metzgergasse 25.**

Zeltower Rübben und Bumpernickel in Säcken von einem und zwei Pfund empfiehlt
A. Schirg, Schillerplatz 2. 1462

Von den bekannten **Bibbacher Kartoffeln** vorzüglicher Qualität empfiehlt per Rumpf 13 ft
14603 **J. Nagel, Adlerstraße 10.**

Frische **Büdinge** sind angekommen bei
14596 **Franz Köhr, Kirchgasse 10.**

Neue Sendung **Dieburger** **erd. Kochgeschirr** in vorzüglicher Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigt
14594 **Heinr. Merte, Goldgasse 5.**

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich das Waschen und Faconniren der Strohhüte besorge.
14538 **C. Rücker, Adlerstraße 8.**

Ein **Dienstbotenbett** ist zu verkaufen. N. Exped. 1459

Öffentliche Aufforderung.

Den etwaigen Inhaber des auf den Namen **Markus Strauss** von uns ausgefertigten, angeblich verloren gegangenen Sparfassenabrechnungsbuchs No. 4246, über ein Guthaben von Thaler 105. 20. 10. lautend, fordern wir mit Bezug auf S. 6 der in dem Buch abgedruckten Sparfassenordnung auf, sich damit binnen einem Monat bei uns zu melden, indem nach Ablauf dieser Frist das Buch null und nichtig ist und aus demselben kein Anspruch an den Verein hergeleitet werden kann.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Brück: Roth.

178

Aufgepaßt und gelesen.

Kommenden Donnerstag den 9. März d. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, findet die Versteigerung der Porzellanwaaren im hiesigen Rathhause statt. Es kommen dabei namentlich zum Ausgebot eine größere Anzahl feinerer Services franz. und deutscher Arbeit, sowie größere Platten, Teller u. s. w.

Es soll daher Niemand versäumen, sich wenigstens der Qualität und Preiswürdigkeit der Waare zu überzeugen.

Bemerkt wird, daß ohne Rücksicht des Preises auf jedes Gebot der Zuschlag erteilt wird. 13963

Endhandlung von W. Oeffner,
große Burgstraße 4.

Am 18. März

Schluß des Ausverkaufs.

Die Laden- und Comptoir-Einrichtung ist zu verkaufen.

Das Geschäftslocal zu vermieten. 14379

Wegen Aufgabe des Oeffner'schen Geschäfts führe ich fortan weiße und rothe ganz- und halbwoollene Planelle, rohweißen Cachemir zu Unterleibern aus denselben Fabriken und zu denselben Preisen. Gleichzeitig bringe meine übrigen Artikel, als Weinwand, engl. Schirting, Batist, Floppique u. Pique, Taschentücher und Confection in empfehlende Erinnerung.

Zur Confirmation empfehle eine Auswahl **Null** zu festen, billigen Preisen und werden ganze Confirmandenanzüge und Blousen schön und billig angefertigt.

14574 **A. Kloninger, gr. Burgstraße 4.**

Verkaufslocal der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm (im Anschnitt) per Pfund 2 fl., Bratbückinge per Stück 4 kr., sowie Egmonder Schellfische, Cablian, Schollen (zum Backen und Kochen), Caviar, lebende Karpfen, Hechte und Aale. 407

Für Loosbesitzer!

Eine Masse verschiedener **Anlehensloose** sind bereits gezogen, über deren Resultat die Besitzer in Ungewißheit sind; die Nummern können sofort nachgesehen werden und zwar per Stück 1 Sgr., bei größerer Anzahl entsprechende Preisermäßigung. Näheres Langgasse 45 im Laden. 14562

Römerberg 36 ist ein **Garten** zu vermieten. 14557

Allgemeiner Vorschuß- und Sparfassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Wir bringen die Abänderung der Statuten der Sparkasse in Erinnerung:

Sparfassen-Gelder werden von 30 fr. an bis zu 500 fl. mit einmonatlicher Kündigung angenommen und mit 4% verzinst.

Anlehen werden von 100 fl. bis 500 fl. bei dreimonatlicher Kündigung mit 4 1/2% und von 500 fl. bis 1000 fl. bei sechsmonatlicher Kündigung mit 5% verzinst.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Der Director.

Der Cassirer.

F. Seher.

Foreit.

119

Merztlicher Verein.

Die auf heute Mittwoch den 8. März anberaumte **außerordentliche Versammlung** findet des Fest-Essens im Casino wegen

Mittwoch den 15. März

Abends 8 Uhr im Casino statt. 152

Samstag den 11. d. M. Abends 8 Uhr
findet meine

3. große Tanzstunde

im „Saalbau Schirmer“ statt.

Otto Dornewass,
große Burgstraße 8.

14578

Geräucherter Rheinlachs

in frischester, bester Qualität wieder eingetroffen bei

C. W. Schmidt,
Bahnhofstrasse.

14566

Saalbau Schirmer.

Ein vorzügliches Glas **Nassauer Bier** empfiehlt
13858 **Gg. Trinthammer.**

Früchtezucker à Pfund 16 kr.

empfiehlt **H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.** 14341

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheid, Nerostraße 15, Hinterhaus.** 50

Rosenstäbe und Baumpfähle

vorrätig bei **W. Gail, Dohzheimerstraße 29a.** 110

Herr **A. Rohlmann** wird gebeten, seine Adresse in der Expedition d. Bl. niederzulegen. 14537

Sargmagazin Feldstraße 14.

350

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlte zu den billigsten Preisen:

Hemden für Herrn von 1 fl. 6 fr. an, für Damen von 1 fl. an, für Kinder von 26 fr. anfangend und höher,

Shirting Leinen von 7 fr. an, Baumwoll-Tuch von 3 fr. an, Madapolam, Chiffon, Piqué, Sateen, für Hemden, in allen Qualitäten von 12 fr. anfangend, rein leinene Taschentücher das 1/2 Duzend von 54 fr. an,

Gardinen von 9 fr. an bis zu den feinsten Sorten, Moiré-Schürzen von 24 fr. an, Corsetten von 30 fr. an, überzogene Damen-Crinolinen von 36 fr. anfangend, Papler-Kragen und Manchetten das Duzend für Damen 5 fr., für Herren 10 fr. 12

Webergasse 18.

Weißwaaren-Geschäft

von

N. Henry aus Nancy.

Gänzlicher Ausverkauf.

Die Waaren werden wegen baldiger Abreise zu Fabrikpreisen abgegeben.

Der Verkauf dauert nur noch 14 Tage.

Webergasse 18. 14559

Die Dampfwaschanstalt bei Sonnenberg

von **F. C. Lossen**

empfehlte sich im Waschen aller Sorten Wasche in Leinen und Wolle, Vorhängen, Tisch- und Bettteppichen, Vorlagen u. Treppenläufen.

(Krankenwäsche wird aus Rücksicht gegen meine geehrten Kunden nicht angenommen.) 14286

Für Photographen!

Ecke der Rhein- und Wilhelmstraße ist ein Garten von 20 Ruthen auf längere Zeit billig zu verpachten. Derselbe eignet sich vorzüglich zur Aufstellung eines photographischen Ateliers. Näh. Röderstraße 26. 14425

Eine Auswahl schöner Landhäuser mit großen und kleinen Gärten, sowie eine Anzahl Geschäftshäuser in hiesiger Stadt habe zum Verfaufe in Auftrag.

Chr. Falker, Röderstraße 43,
gegenüber dem Deutschen Haus.

Ein gut gelegenes Geschäftshaus in Mitte der Stadt, welches sich zu jedem Geschäfte eignet, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 14483

Guter Kuhmist wird billig zu kaufen gesucht. Näheres Adolphstraße 7 im Hinterhaus. 14474

Ein Acker, 150 Ruthen haltend, nahe bei der Stadt, ist zu verpachten. Näh. Expedition. 14480

Mehrere Sorten Äpfel sind zu haben bei 13776 **Hch. Berger Wwe., Marktstraße 7.**

Ein lederner Reisekoffer ist billig zu verk. N. E. 14444

Obstbäume

aller Sorten, als sehr schöne Aprikosen, Meineclauden, Mirabellen, Zwetschen, verschiedene Pflaumen- und Kirschbäume, süße und saure, hoch- und niederstämmig, sind bei dem Unterzeichneten zu billigen Preisen zu haben.

Bei Abnahme von 100 Stück wird Rabatt gegeben.

Auch werden einige Zierbäume, als Trauer-Eichen, rothblühende Kastanien, vollblühende Pfirsiche und rothblühende Azazien u. sowie 5—6000 Kern- und Steinobstwildlinge und Prunus-Mahaleb zur Unterlage für Kirschen abgegeben.

Johann Frey,

14548 vormalig Lehrer Frey in Oberwalluf.

Ausgezeichnete Kartoffeln 14 fr., prima Schweinefett 28 fr., feinstes Birngelée 16 fr., Stearin- und Paraffin-Kerzen per Paquet 22 fr., bestes Sauerkraut 5 fr., Bohnen 7 fr., Salz- und Essiggurken außerordentlich billig. Café per Pfd. 28, 30, 32, 36, 38, 40, 42 fr., sowie täglich frisch gebr. Café empfiehlt 14515 **W. Müller, Ecke der Steingasse u. Röderstraße.**

Für Gartenbesitzer.

Eine fahrbare Fasprihe mit Gummi-Spiralschlauch, complet mit Schlauch und Strahlröhre, fast neu, ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. Hôtel Belle-vue. 14521

Zu verkaufen

ein Klavier zu 25 fl. Emserstraße 26. 14531

Ein neues und ein gebrauchtes Kanape sind zu verkaufen bei **Fr. Löw, Mauergasse 2;** auch kann daselbst ein braver Junge das Tapezierergeschäft erlernen. 14126

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Poliren und Repariren in dem Hause. Auch nimmt derselbe Auszüge an. Näh. Schwalbacherstraße 59 drei Treppen hoch. 14501

Ein weißes Kinderwägelchen wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle man in der Exped. d. Bl. abgeben. 14521

Einige schöne Delgemälde billig zu verkaufen. Zu sehen Morgens Taunusstraße 55 dritte Etage. 14581

Klappstisch mit Stickerie und Plüsch zu verkaufen Taunusstraße 55 dritte Etage. 14581

Ein guter, transportabler Herd ist zu verkaufen. Näheres Goldgasse 9 im Spengler-Laden. 14581

Ein vollst. Sand-Atlas wird gekauft Langgasse 11. 14581

Ein Kinderwagen zu verk. Mühlgasse 13, Hinterh. 14581

Rheinstraße 48 sind eine Vogelheide, ein Hühnerhund und Harzer Weibchen zu verkaufen. 14581

Ein Kind wird in Pflege gegeben. Näheres kleine Schwalbacherstraße 9 bei Frau Weber. 14581

Verlorenen Freitag ist auf der Schönen Aussicht ein junger Boyer abhanden gekommen, um dessen Rückgabe obere Webergasse 43 gebeten wird. 14581

Entflohen ein Kanarienvogel mit einem schwarzen Fleck am Kopfe. Dem Wiederbringer 2 fl. Belohnung bei Friseur Reinhard, Burgstraße 2. 14581

Das Frauenzimmer, welches am 1. März Abends im hiesigen Königl. Theater auf dem Amphitheater bei Billeteur Hafner das Opernglas entliehen hat, wird ersucht, solches sofort dorthin wieder abzugeben. 14616

Am Freitag wurde ein grauer Schützenhut verloren. Gegen Belohnung abzugeben Helenenstraße 19. 14381

Donnerstag Abend wurde in der Wilhelmstraße ein schwarzer Pelzkragen mit weißen Punkten verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Europäischen Hof abzugeben. 1454

Verloren

am 6. d. Mts. ein goldenes **Medaillon** mit Photographie auf dem Wege durch die Adelsheidstraße, Rheinstraße, Wilhelmstraße nach der Taunusstraße. Abzugeben gegen eine gute Belohnung Adelsheidstraße 18 im 3. Stock. 14576

Modes.

Ein Lehrlingmädchen kann in ein hiesiges größeres Geschäft eintreten. Näheres Expedition. 14287

Ein geübtes Bügelmädchen f. Beschäftigung. N. Exped. 14076
Ein Ladenmädchen wird auf einige Monate gesucht. Näheres Expedition. 14517
Mädchen können das Kleidermachen schnell und gründlich erlernen Saalgasse 2 Parterre. 13678
Eine Wittwe sucht Monatsstelle. Näh. Neugasse 8, 2 St. 14528
Eine tüchtige Waschfrau wird gesucht Friedrichstraße 30. 14604
Eine Wasch- und Putzfrau, sowie ein Bügelmädchen suchen Beschäftigung. Näheres kleine Schwalbacherstraße 2. 14593

Ein Lehrlingmädchen,

welches das Kleidermachen erlernen will, wird in ein feineres Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 14238

Eine zuverlässige Frau sucht Monatsdienst. Näheres Friedrichstraße 19 im Hinterhause. 14586
Eine reinliche Frau sucht Monatsdienst. N. Hochstraße 5. 14582
Eine Monatsfrau wird auf gleich gesucht Friedrichstraße 4 im Hinterhause. 14558
Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen und Kleidermachen geübt ist, wird auf gleich gesucht von Frau Göbel, Friedrichstraße 4 im Hinterhause. 14558

Stellen-Gesuche.

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Nerostraße 38, 1. Stock links. 14311

Eine gesunde Person vom Lande sucht eine Schenkstelle. Näh. Expedition. 14509

Ein junges, braves Mädchen wird sofort zu einem Kinde gesucht. Näheres Expedition. 14508

Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie sucht auf den 1. April eine Stelle in einem Laden oder als Hausmädchen. Näheres Rheinstraße 7 eine Stiege hoch. 14498

Man sucht ein Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, Liebe zu Kindern hat und französisch spricht. Näh. Exped. 14398

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Ein braves Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, etwas nähen und bügeln kann, wird gesucht. Näh. Exped. 14282

Eine perfekte Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird auf den 15. April gesucht. Näheres in der Expedition. 14203

Ein tüchtiges Haus- und Zimmermädchen wird gesucht Burgstraße 9. 14544

Eine Köchin wird in eine Restauration gesucht. Näheres Expedition. 14563

Eine Köchin sucht Stelle. N. Louisenstraße 23 Hinterh. 14543

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. N. Exp. 14533

Ein Kindermädchen,

das auch Hausarbeit versteht, wird zu einem Kinde von 1½ Jahren gesucht. Von wem, sagt die Expedition. 13675

Ein braves Dienstmädchen, welches etwas kochen kann, wird gesucht Taunusstraße 2. 14535

Schulgasse 2 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. 14564

Nichelsberg 30 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 14571

Ein evangelisches Mädchen von anständiger Familie, im Nähen und Bügeln erfahren, sucht zum 1. April eine Stelle als Kammerjungfer. Franco-Offerten unter B. 70 besorgt die Expedition d. Bl. 14549

Ein ordentliches Mädchen von gesetztem Alter sucht bei einer soliden Familie eine Stelle zu Kindern. Näh. Exped. 14536

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches in häuslichen Arbeiten erfahren, der deutschen und französischen Sprache mächtig ist, sucht als Haushälterin oder in einem Laden oder als Gesellschaftlerin eine passende Stelle. Dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. Exped. 12600

Ein solides, anständiges Mädchen, das nähen kann und die Krankenpflege gut versteht, sucht eine Stelle bei einer leidenden Dame oder zu Kindern. Näheres Exped. 14601

Auf 1. April gesucht ein anständiges Mädchen, welches die Hausarbeit gut versteht, sowie bügeln und nähen kann. Näheres in der Expedition d. Bl. 14579

Auf 1. April gesucht ein anständiges Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht. Nur mit guten Zeugnissen versehene wollen sich melden Adelsheidstraße 21 erste Etage. 14587

Ein reinliches Mädchen, welches auch Hausarbeit versteht, wird zu einem Kinde auf gleich gesucht Ellenbogengasse 6. 14561

Ein junges, anständiges Frauenzimmer aus achtbarer Familie, welches Geschäftskenntnisse besitzt und der französischen Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle als Verkäuferin und kann nach Wunsch sofort eintreten. Näh. Exped. 14645

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Gute Lünnergeseffen finden dauernde Beschäftigung. N. E. 14099

Ein Barbiergehülfe gesucht bei Carl Kossel, Markt 12. 14114

Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei Jean Stappert, Mauritiusplatz 7. 14154

Gewandte Bauseichner zum sofortigen Eintritt ges. N. E. 14029

Ein Tapezirergehülfe und ein Lehrling gesucht von Friedrich Steinmetz, Schillerplatz. 14401

8 bis 10 Lünnergeseffen finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres Wellrichstraße 17a. 14456

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Gartenarbeiter finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres Adlerstraße 3. 14518

Ein Junge kann in die Lehre treten bei L. Bender, Tapezirer, Schulgasse 5. 14512

Ein Tapezirergehülfe gesucht Friedrichstraße 37. 14516

Ein Hausbursche wird sofort gesucht Langgasse 31. 14527

Ein Tapezirergehülfe wird gesucht bei Wilh. Jung, Webergasse 37. 14588

Ein Hausbursche

wird gesucht; einem Schreiner würde der Vorzug gegeben. Näh. bei der Expedition d. Bl. 14581

Ein Diener sucht Stelle durch H. Sabonv, Kirchg. 20. 14577

Ein braver Junge kann das Schreinerergeschäft erlernen. Näh. Saalgasse 16. 14569

Ein Schreiner,

welcher gut poliren kann, wird für dauernde Beschäftigung gesucht. Näheres Expedition. 14550

Tüchtige Gartenarbeiter

finden dauernde Beschäftigung bei A. Weber, Handlungsgärtner, Parkstraße. 14547
 Ein fleißiger, junger Mann findet dauernde Beschäftigung bei Julius & Adolph Hartmann, Schwalbacherstraße 31. 14570
 Ein gewandter, junger Mann sucht bei einem Herrn eine Stelle oder als Krankenpfleger. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Näheres in der Exped. 14520
 Ein Gartenarbeiter wird gesucht Kapellenstraße 31. 14552
 Gesucht wird ein junger, unverheiratheter Gärtner, welcher Gemüse- und Blumenzucht gründlich versteht. Nähere Auskunft wird erteilt Tammstraße 37 erste Etage. 14593
 Ein tüchtiger Geselle und ein Lehrling werden angenommen bei Th. Schneider, Drechslermeister. 14592
Gelder für Hypotheken, Steig- oder Kaufzinsen sind anzuleihen. Näheres Expedition. 12973
5500 fl. sind ganz oder getheilt gegen Hypothek anzuleihen. Näheres bei Magdeburg, Helenestraße 10. 14584
1500 fl. sind zu cediren. Näheres in der Exped. 14525
4400 fl. Vormundchaftsgelder liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres in der Expedition. 14523
2700 fl. werden gegen mehr als doppelte Sicherheit, meist liegende Güter, gesucht durch H. Sabony, Kirchgasse 20. 14577

Gesucht

ein Zimmer mit Kost für ein reconvallescentes Dienstmädchen, welches aus den Varaden kommt. Näheres Expedition. 14573
 Eine stille Familie wünscht 2-3 Schüler in Kost und Logis zu nehmen. Näh. Exped. 13933
 Eine englische Dame sucht Kost und Logis bei einer angesehenen hiesigen deutschen Familie. Ein reinliches, gutes Schlafzimmer ist unerlässlich. Adressen unter No. 24 an die Expedition d. Bl. zu senden. 14203
 Gesucht Stallung mit Verpflegung für ein auch zwei Pferde. Offerten unter A. D. bei der Exped. abzugeben. 13423
 Dogheimerstraße 21 Parterre sind 3 ineinandergehende unmöblirte Zimmer auf 1. April zu vermieten. 14597
 Nerostraße 9 ist eine kleine Manfard-Wohnung auf 1. April an ganz ruhige Leute zu vermieten. 14605
 Steingasse 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten; auch können daselbst Arbeiter Kost und Logis erhalten. 14591
 Wellritzstraße 19 ist die Frontispiz-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 14585
 In einem angenehm gelegenen Hause sind ein Salon und Wohnzimmer unmöblirt zu vermieten. Näh. Exped. 14606
 Schwalbacherstraße 37 können ein auch zwei Arbeiter auf gleich Logis erhalten. 14575
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten. Näheres Adlerstraße 19a Manfard. 14595

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin **Amalie** nach längerem Leiden heute Morgen sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:
Pfarrer Kolb Wwe., geb. Fliß.
Lina Mellor, geb. Kolb.
Carl Mellor, Pfarrer.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

14554

Bürger-Krankenverein.

Den Mitgliedern des Bürger-Krankenvereins zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Herr **Johann Schöll**, Factor, am 6. März mit Tod abgegangen ist.

Die Direction. 217

Verichtigung.

14495

Hiermit die Nachricht, daß die Beerdigung meines lieben Kindes heute Nachmittag 2 Uhr (nicht wie irrthümlich angegeben 4 Uhr) stattfindet.

Die trauernde Mutter: **A. Sed**, geb. Jed.

Zweigverein des Vaterländischen Frauen-Vereins

Sechstes Gaben-Verzeichniß.

Frau Betty Meyer 1 Friedrichs'or, ungenannt 25 Thlr., Frau Emma von Fies (monatlicher Beitrag) 1 Thlr., Fr. von Bannwarth für das Lozareth in der Turmhalle 4 Thlr.

Zusammen bis jetzt 10,026 Thlr. 9 Sgr. 7 Pf.

Herr Knoop 15 Duzend wollenen Hemden, Herr Koch 900 Conterten, Frau Betty Meyer 12 wollenen Decken, 24 Hemden und 18 B. Unterhosen, Frau Gräfin von Kellmannssegge zu der Friedensfeier in der Turnhalle 6 Bretten und 48 Flaschen Rothwein, Frau Göb gleichfalls zur Friedensfeier 20 Flaschen Rothwein, aus dem Lozareth in Biedrich durch Herrn Kall 90 Flaschen weißer Wein, 1 Säckchen Buchweizen, 1 desgl. Grieß, 1 desgl. Sago, 1 desgl. Hasergrüße, 1 desgl. grüne Kern, 9 woll. Decken, 3 Matrasen, 3 Koppstühle, 4 Federkissen und 1 Deckbett mit 2 Bezügen.

Mit herzlichem Danke bezeugt den Empfang dieser freundschaftlichen Gaben

Der Vorstand. 146

Frankfurt, 6. März. Der heutige Viehmarkt war gut besucht, das Geschäft lebhaft zu hohen Preisen. Angezogen waren 300 Ochsen, 260 Kühe, 180 Kälber und 200 Hammel. Die Preise stellten sich:

	1. Qual. per Ctr.	2. Qual.	3. Qual.	fl. per Ctr.
Ochsen	35	33	31	fl. per Ctr.
Kühe	30	28	26	"
Kälber	26	24	22	"
Hammel	26	24	22	"

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 6. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Hien).	834.79	834.41	832.75	833.65
Thermometer (Reaumur).	+1.0	+1.0	+5.0	+5.6
Dampfspannung (Bar. Hien).	1.98	2.94	2.31	2.41
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	91.9	67.0	74.3	74.8
Windrichtung.	N.O.	N.O.	N.O.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit*.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Heute Mittwoch den 6. März.

Sitzung der größeren Vertretung der evangelischen Kirchengemeinde Abends 8 Uhr im Rathhaussaal dahier.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Turnerschule.

Königliche Schauspiele. „Hermann und Dorothea“. Jdd. Familien-Gemälde in 4 Akten nach Göthe's Gedicht von Dr. L. Köpfer. Darauf: „Der Zigeuner“.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 2. 7.45.

Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

Landesbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 4.

Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1.3.15. 5.12. 7.30 (von Mainz).

7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Geld-Course.

Wechsel-Course.

Bistolen	9 fl.	46	—48 fr.	Amsterdam 100 ¹⁰ / ₁₆ b.
Doll. 10 fl. Stüde	9 "	54	—58 "	Berlin 105 ¹⁰ / ₁₆ b.
20 Kres. Stüde	9 "	26 ¹ / ₂	—27 ¹ / ₂ "	Essen 105 b.
Russ. Imperiales	9 "	46	—48 "	Hamburg 88 ¹ / ₂ b.
Preuss. Friedr. d'or	9 "	58	—59 "	Leipzig 105 b.
Ducaten	5 "	36	—38 "	London 119 ¹⁰ / ₁₆ b.
Engl. Sovereigns	11 "	54	—58 "	Paris 94 ¹ / ₂ b.
Preuss. Kassenscheine	1 "	44 ¹ / ₂	—45 ¹ / ₂ "	Wien 95 ¹ / ₂ b.
Dollars in Gold	2 "	27	—28 "	Disconto 3 ¹ / ₂ % G.

Den Empfang seiner **Nouveautés für Paletots, Anzüge** &c. &c. beehrt sich
hiermit ganz ergebenst anzuzeigen und zu geneigtem Besuche höflichst einzuladen

Louis Süß,

**24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen,
Wiesbaden.**

363

Graue, weiße und rothe wollene Decken

in großer Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

14329

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Ausverkauf wegen Ladenaufgabe!

Zu und unter Fabrikpreisen verkaufe sämtliche Corsetten, Crinolines, En-tout-cas, Regenschirme, Kämme, Bürsten, Parfümerien &c. Auch wird das ganze Geschäft mit Ladeneinrichtung abgegeben.

E. Rayss, 12 Franzplatz 12.

14550

Das große und billige
Wollenwaaren-, Galanterie- & Kinderspielwaaren-Magazin
befindet sich **Webergasse 16.**

10483

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten sind vorrätzig bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen.

363

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstraße 2a,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c.

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Befestigungen werden prompt ausgeführt.

93

Anforderung.

Alle Diejenigen, welche Zahlung an die Erben des verstorbenen Speisewirthe **Joh. Stadtmüller** zu leisten haben, werden hiermit aufgefordert, ihrer Pflicht innerhalb 8 Tagen an den unterzeichneten Vormund nach zukommen.

Const. Langer, Hofkunstfärber,
Michelsberg 7.

14440

Billige Herrn-Anzüge:

Hosen von 1 fl. 36 kr. an, **Röcke** von 5 fl. 30 kr. an, **Ueberzieher** von 10 fl. an, **Jaquets** von 7 fl. 30 kr. an, **Säcken** von 8 fl. 30 kr., **Hosen und Westen** von 7 fl. 45 kr. an, **Hemden** 1 fl. 24 kr., **Binden**, **Taschentücher**, **Hosenträger**, **Arbeitshemden**, **Schuhe und Stiefel** zu sehr billigen Preisen in dem **Herrnkleider-Magazin** obere Webergasse 35.

14344

Langgasse 9.

Strohhüte zum Waschen und Jagonniren bitten wir unsere geehrten Kunden recht bald schon einzuliefern.

12805

A. & M. Dotzhelmer.

Die erste Sendung Strohhüte

ist angekommen und empfehle ich dieselben zu billigt gestellten Preisen.

Chr. Maurer, Langgasse 2. 250

Ausgelekt

eine Parthie schwarze, graue und braune **Damen-Beugstiefeln** von 2 fl. an bei

J. Wacker, Goldgasse 20. 14308

Die **Villa** des Hrn. Feldmarschall-Lieutenants v. Ziemlich, Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möblirt zu vermieten. Näheres Expedition.

14292

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern und sonstigem Zugehör mit Gärtchen auf den 1. April zu vermieten.

11146

Adelheidstraße 12a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. daselbst Parterre.

11128

Adelheidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Karl Beckel, Lomisenstraße 22.

10819

Adelheidstraße 22 zwei Treppen hoch sind 1-2 möblirte Zimmer zu vermieten.

11404

Adelheidstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Womberger.

4640

Adlerstraße 23 ist ein Logis mit Pferdebestall auf 1. April zu vermieten.

14017

Adolphs-Allee 1 ist eine sehr freundliche Parterre-Wohnung mit Zugehör zu vermieten; auch ist daselbst eine vollständige neue Einrichtung zu verkaufen.

14019

Adolphsallee 9 ist eine Etage von 7 Zimmern, Küche, Speisestube, Mansarden u. auf 1. April zu vermieten. Näheres Sonnenbergerstraße 1a Parterre.

10440

Adolphsallee 13 sind zwei Wohnungen, jede in einem Salon, fünf Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 5 bei Chr. Birnbaum.

12224

Adolphsallee 15 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet (neu möblirt) zu vermieten.

12560

Adolphstraße 6 im Seitenbau ist die untere Wohnung an eine kinderlose Familie auf April zu vermieten.

11408

Adolphstraße 12 ist die Bel-Etage von 7 Piecen nebst Zugehör auf April zu vermieten.

12083

Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisestube, 3 Mansarden, Keller und Holzraum, sowie Mitgebrauch des Gartens vom 1. April an zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus.

13427

Bahnhofstraße 8 ist eine freundliche Mansarde möblirt an eine stille Person zu vermieten.

13792

Bahnhofstraße 10 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von ein Uhr Nachmittags.

11029

Bleichstraße 5 ist der mittlere Stock zu vermieten.

12060

Blumenstraße 9 (Villa) Bel-Etage unmöbl. zu verm.

9390

Dambachthal 2a ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

13697

Dogheimerstraße 2c ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näh. daselbst im Hinterbau.

11794

Dogheimerstraße 4a ist der zweite Stock auf 1. April zu vermieten.

14266

Dogheimerstraße 6 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

13578

Dogheimerstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend in fünf Zimmern mit allem Zugehör, auf 1. April zu verm.

13895

Dogheimerstraße 21 Parterre sind ein großes und zwei kleinere Zimmer nebst Dachkammer und Keller auf 1. April zu vermieten.

13823

Elisabethenstraße 7 ist ein sehr freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten.

13575

Elisabethenstraße 8 möblirtes Zimmer zu verm.

14283

Elisabethenstraße 15 (Villa Rosière)

sind 3 elegante, unmöblirte Wohnungen mit allem Zugehör, Sonnenseite, Parterre zu 450 Thlr. u. Bel-Etage zu 550 Thlr. jährlich, auf 1. April zu verm. Näh. im 3. Stock das.

13734

Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Wintergarten nebst Zugehör an eine stille Familie zu verm.

13204

Emserstraße 13a ist der zweite Stock auf den ersten April zu vermieten.

12091

Ellenbogengasse 15 sind zwei sehr freundliche Wohnungen, aus 4 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten.

13134

Emserstraße 13 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus

10550

1 Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und allem Zugehör, auf 1. April an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Parterre.

10888

Emserstraße 23 sind 2 große ineinander gehende Zimmer nebst Keller und Dachkammer auf 1. April zu verm.

10618

Emserstraße 25 Parterre ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche und 2 Mansarden nebst Zugehör an eine ruhige, kinderlose Familie auf den 1. April o. zu vermieten.

12977

Faulbrunnenstraße 1 im Vorderhaus eine Stiege hoch ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre.

13256

Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus sind möblirte Zimmer zu vermieten.

13698

Faulbrunnenstraße 8 zwei Stiegen hoch ist ein schön möblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

13490

Faulbrunnenstraße 9 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

12440

Faulbrunnenstraße 10 ein großes Zimmer zu verm.

12270

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist die dritte Stiege, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm.

14000

Feldstraße 14 ist eine abgeschlossene Wohnung zu verm.

13660

Friedrichstraße 32, 2. St., zwei möbl. Zimmer zu verm.

Friedrichstraße (Sommerseite) in der Bel-Etage sind drei Zimmer und ein Kabinet nebst Küche, Speicher und Keller-raum, sowie Mitgebrauch einer Waschlüche, eines Bleichplatzes und eines laufenden Brunnens, sogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5. 10505

Friedrichstraße 30 ist im Vorderhaus 1. Stock ein Logis, sich zu jedem Geschäftsbetriebe eignend, im Hinterhaus Logis, Scheuer, Stall, auch Werkstätte auf 1. April zu verm. 13243

Friedrichstraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern und allem Zugehör auf den 1. April zu verm. 14506

Friedrichstraße 39 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 12652

Gartenfeld 1 bei Georg Fischer ist im 3. Stock eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 13522

Geisbergstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock. 11360

Geisbergstraße 16b ist eine Hochparterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und vollständigem Zugehör mit Glasabschluss, auf 1. April zu vermieten. Näh. im 3. Stock daselbst. 12225

Goldgasse 8 ist der Laden mit Wohnung auf gleich oder auf 1. April, sowie im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte auf 1. April zu vermieten. 12511

Hänergasse 7 ist eine Wohnung von einem Zimmer nebst Alkoven und Küche an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 13390

Helenenstraße 7 ist ein Logis auf 1. April zu verm. 14247

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dohheimerstraße 29a. 13871

Helenenstraße 21 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 14542

Hellmundstraße 23 sind zwei große Logis mit allen Bequemlichkeiten auf den 1. April zu vermieten. 13641

Herrnmühlgasse 1 im 3. Stock ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 14028

Hirschgraben 16 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 12595

Hochstraße 5 ist ein Dachstuhl zu vermieten; auch ist daselbst eine große **Farbmühle** zu verkaufen. 14268

Hochstraße 19 ist ein Zimmer sogleich zu vermieten. 14253

Hochstraße 23 sind mehrere Logis sogleich oder auf 1. April zu vermieten. 14342

Kapellenstraße 35 ist die erste Etage, bestehend aus 2 Salons, 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. bei Karl Bechtel, Louisenstraße 22. 10820

Karlstraße 8 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. 11131

Kirchgasse 31 ist ein Laden mit Wohnung auf gleich zu vermieten. 6110

Kanggasse 8 d ist eine schöne Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., an eine stille Familie auf den 1. April c. zu vermieten. 12075

Kanggasse 14 ist ein Laden mit Wohnung und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 10460

Louisenstraße 23 ist der untere Stock des Seitenbaues, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Bleichplatz etc., Anfangs Mai zu vermieten. 14213

Mainzerstraße 2 (im Schweizerhaus) Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, sowie im Seitenbau 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden mit sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. 14482

Ludwigstraße 15 ist ein Dachlogis zu vermieten. 14435

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen, möbliert, auf 1. April zu vermieten. 14158

Mainzerstraße 14 ist die möblierte Bel-Etage ganz oder geteilt sofort zu vermieten. 4973

Mainzerstraße 16 ist das ganze Landhaus, enthalten 8 Zimmer mit Zugehör, auf den 1. April unmöbliert zu vermieten. Näheres im Gartenhaus daselbst. 9537

Marktplatz 8 ist der große Laden nebst Logis und sonstigen Räumen auf den 1. April anderweit zu vermieten. 12092

Marktstraße 23 ist der zweite Stock zu vermieten. 8492

Mauritiusplatz 1 sind Familienwohnungen per Jahr von 500 fl. herab bis zu 150 fl. vor 1. April an zu vermieten. Wasserleitungen, sowie Abfluss der Wohnungen sind zu haben. 14277

Mezgergasse 21 sind Mansard-Wohnungen zu verm. 14533

Moritzstraße 5, 2 St., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 14067

Moritzstraße 6 Bel-Etage sind zwei Logis von 4 und 5 Zimmern mit den dazu gehörenden Räumen auf 1. April zu vermieten. 10607

Moritzstraße 7 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9489

Moritzstraße 9 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. 10896

Moritzstraße 34 (fortgesetzt) sind drei vollständige Logis zu vermieten. J. Rosbach. 14249

Verlängerte Moritzstraße bei Ph. Schmidt ist im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 13729

Mühlgasse bei Kaufmann J. Haub ist der dritte Stock auf April zu vermieten. 11388

Mühlgasse 9 Bel-Etage ist ein gut möblierter Salon mit Cabinet, auch kleinere Zimmer zu vermieten. 12510

Nicolasstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 10087

Ecke der Nicolas- und Adelhaidstraße 8 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 1. April zu verm. Näh. Rheinstraße 8, Ecke der Nicolasstraße. 11852

Oranienstraße 8 zwei Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 6258

Oranienstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, vom 1. April ab an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 10695

Rheinstraße 7 ist vom 1. April a. c. an die elegant möblierte Bel-Etage nebst Zugehörungen zu vermieten; auch kann auf Verlangen Stallung und Wagenremise beigegeben werden. 12234

Rheinstraße 28 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 9700

Rheinstraße 48 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer H. Hofmann daselbst. 14366

Obere Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc., Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 10909

Röderstraße 4 ist im 2. Stock ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein kleines Logis zu vermieten. 11222

Saalgasse 32 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 10869

Schulgasse 5 ist ein Logis zu vermieten. 13255

Schachtstraße 19 zweiter Stock ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12811
 Schillerplatz 2a ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Glasabschluß auf April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 10616

Schillerplatz 3

ebener Erde ist eine Wohnung, zu einem Laden geeignet, auf den 1. April zu vermieten. 12074
 Schwalbacherstraße 1 sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 14101
 Schwalbacherstraße 2f ist der dritte Stock auf 1. April zu vermieten. 12301

Schwalbacherstraße 17

ist im ersten Stock eine elegante Wohnung mit Wasser- und Gas-einrichtung zu vermieten. 12966
 Schwalbacherstraße 21a ist das Vorderhaus ganz oder geteilt auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei G. König. 10835
 Schwalbacherstraße 37 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung zu vermieten. Näh. obere Webergasse 37 zur Stadt Frankfurt. 13061
 Schwalbacherstraße 43a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres daselbst Parterre. 11546
 Schwalbacherstraße 29 im Hinterhaus ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. 14255

Sonnenbergerstraße 13b Parterre

ist eine unmöblierte Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller zu vermieten. 11317
 Sonnenbergerstraße 18 sind 2 Parterre-Zimmer möbliert, auf Verlangen mit Zugehör zu vermieten. 13810
 Steingasse 9 eine Wohnung mit Stallung zu verm. 13268
 Steingasse 10 ist eine Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näh. Ellenbogengasse 10 bei Chr. Berges. 14260
 Webergasse 31, Ecke der Lang- und Webergasse, eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13035
 Webergasse 40 ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller u. zu vermieten. 14526
 Al. Webergasse 5 ist der 1. und 2. Stock zu vermieten. Näheres im 3. Stock. 10920
 Wellrißstraße 2 ist die Parterre-Wohnung zu verm. 14243
 Wellrißstraße 20 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten, sowie eine Wohnung im 3. Stock auf gleich zu verm. 10650
 Wellrißstraße 23 ein möbliertes Zimmer zu verm. 14206

Wilhelmstraße 5a

ist die Bel-Etage auf gleich anderweitig zu vermieten. Jacob Walther, Adlerstraße 2. 3013
 Das Landhaus Frankfurterstraße 13 nebst großem Garten, 12 Zimmer enthaltend nebst allem Zugehör, ist auf 1. April ganz oder geteilt zu vermieten. Das Nähere Frankfurterstraße 10a. 10844
 In meinem Hause

Kirchgasse 23

ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden und allen anderen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Aug. Dorst. 11163
 Eine reizend gelegene Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitbenutzung des großen Gartens ist an eine stille Familie vom 1. April an abzugeben. Näheres Auskunft erteilt Hr. Külp, gr. Burgstraße 8. 12900
 In meinem neuerbauten Hause Neugasse 2a sind 2 Läden und 2 Wohnungen auf 1. April zu vermieten. H. Weggandt. 10272

In meinem Hause, Langgasse „Hotel Petersburg“, sind auf gleich oder später die Bel-Etage und der 3. Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten.

E. Bartels, Kirchgasse 6. 11685

In meinem neuerbauten Hause Adelhaidestraße 13a ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Näheres Adelsstraße 14 bei Gerner. 13704

Eine vollständige Wohnung von 5 Zimmern ist Abreise halber zu vermieten. Näh. Emserstraße 21a Bel-Etage. 13921

Ein leeres Dachkübchen ist zu vermieten bei Wittwe Beyerich, Ellenbogengasse 6. 14514

Abreise halber

ist eine neumöblierte Bel-Etage von 5 Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör zu einem sehr mäßigen Preise jährlich zu vermieten. Zu besehen von 1—3 Uhr. Näh. Exped. 14541

Das Haus Mainzerstraße 2 ist elegant möbl. ganz oder geteilt mit Pension, auf Verlangen mit Stallungen, zu vermieten. 14360

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der erste und zweite Stock zu vermieten. Näheres bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13341

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12456

In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. H. L. Freytag. 14356

Die Villa v. Post (Bierstädterstraße 13) ist möbliert auf den 1. Juni zu vermieten. Näh. Exped. 14333

Mehrere Wohnungen sind auf gleich oder den 1. April zu vermieten. Näheres Goldgasse 20. 14444

Ein Laden mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten. E. Bartels. 13456

Ein geräumiger Laden

mit Comptoir in der Kirchgasse ist auf gleich oder 1. April zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Wohnung abgegeben werden. Näh. bei Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31. 12194

Häfnergasse 4 ist ein Laden

auf 1. April oder früher zu vermieten. 11544

Ein Laden mit zwei geräumigen Zimmern zu vermieten große Burgstraße 4. W. Deffner Wwe. 11211

Ein Laden

ist Ellenbogengasse 6 auf 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten; auch kann ein Magazin dazu gegeben werden. 13800

Die Bel-Etage des Landhauses an der Viebricher-Chaussee, die vor Viebrich-Mosbach, ist durch eingetretene Familienverhältnisse vom 1. April oder 1. Juli anderweitig zu verm. 14144

In Viebrich ist eine schöne Wohnung von sechs Zimmern 3 Mansarden und Zugehör zu vermieten. Näh. Exped. 14229

Michelsberg 8 ist eine große Werkstätte, die sich auch zu einem Magazin eignet, zu vermieten. 13811

Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis haben. 14511